

Pfarrgemeinderat Herz Jesu, Augsburg-Pfersee

Wahlperiode 2022-2026



Protokoll der Sitzung vom 08.05.2023

Beginn: 18.03 Uhr

Ende: 22.45

Anwesende PGR-Mitglieder: Claudia Bauer, Franziska Bolik, Pascal Cormont, Christian Fottner, Josef Hertl, Gottfried Huber, Sophia Kastl, Claudia Kirsch, Siegfried Kist, Linus Mack, Antoine Roubardin, Birgit Reichert, Christian Schweizer, Michaela Steiger, Pfr. Martin Gall, Biju Merryvilla, Alex Benissan, Fabian Blay, Christoph Hausladen, Martin Lehmann, Ulrich Truckenmüller,

Abwesend: Dr. Thomas List; Elias Barnsdorf, Cornelia Brandler, Bennett Linz, Angelika Pitz, Johanna Streil

Gäste: Pfarrerin Werr; Peter Franken

Protokoll: Siegfried Kist

Begrüßung durch Claudia Bauer

Geistlicher Impuls von Claudia Bauer Thema: Freundschaft

TOP 1: Vesperkirche Pfarrerin Werr

„Kirche im Winter für Menschen, die es nicht so leicht haben“ mit unterschiedlichen Angeboten.

Dekanatsausschuss entschied für 2024 die Einführung einer Vesperkirche in der Pfarrkirche St. Paul.

Das Projekt soll in der Ökumene durchgeführt werden.

Es werden viele Freiwillige für das Angebot gesucht.

3. bis 17. März 2024

Flyer Vesperkirche Augsburg „Alle an einem Tisch“

www.vesperkirche-augsburg.de

Das Essen wird auswärts gekocht und angeliefert.

Das Anliegen von Pfarrerin Werr ist zunächst, dass wir in der Pfarrei das Projekt bekannt machen um Leute für das Projekt zu begeistern.

Möglichkeit der Werbung für das Projekt beim Pfarrfest

TOP 2: Aus den Ausschüssen

Aus dem Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit:

Der Pfarrbrief soll aufgrund mehrerer Probleme vorübergehend eingestellt werden.

Die Beteiligung von Ehrenamtlichen ist zu gering.

Die Erstellung des Layouts macht weiterhin Michael Wöcherl

Ein neues Layout für den Pfarrbrief ist bereits entworfen.

Es gibt zu wenig Freiwillige, die den Pfarrbrief verteilen.

Es wird ein Koordinator für den Pfarrbrief gesucht.

Es soll eine Kampagne geben, um ein neues Pfarrbriefteam zu bilden und Interessierte dafür zu begeistern.

Interessierte können sich an Hans Schneider oder Peter Franken wenden.

Es braucht Leute, die schreiben, Leute, die Fotos bringen und Leute, die das ganze koordinieren und vernetzen.

TOP 3: Erstkommunion

Sehr positive Rückmeldung der Eltern über die Vorbereitung und Gestaltung der Kommunion

Die Andacht im Rahmen von St. Michael wurde positiver als in Herz Jesu empfunden.

Überlegungen wie die Kinder und Familien der Erstkommunionkinder eventuell weiter an Angeboten der Pfarrei teilhaben können.

Es lohnt sich weiterhin intensiv in die Kommunionvorbereitung und Kommuniongestaltung zu investieren.

Das Engagement der Jugend ist hier sehr wertvoll.

TOP 4: Fastenzeit, Ostern

Die Teilnahme am **Fastenbrunnen** war sehr gering. Überlegungen wie man eventuell solche Aktionen noch besser bewerben oder vernetzen kann, damit die Resonanz größer ist.

Kreuzweg bei den Vincentinerinnen: aufgrund des schlechten Wetters förmlich ins Wasser gefallen!

Exerzitien im Alltag: eine kleine Gruppe von 9 Leuten, die sich intensiv mit ihrem Glauben auseinandersetzten und begeistert bei der Sache waren.

Das **Taizegebet** am Karfreitag wurde sehr gut angenommen (etwa 40 Leute)

Es war schön, dass es am **Palmsonntag** nur einen Gottesdienst mit Gemeinschaftschor gab.

Die Ungezwungenheit der Feier am **Gründonnerstag** kam gut an.

Die Teilnahme am **Kinderkreuzweg** war überdurchschnittlich hoch

Karfreitagsliturgie und **Osternacht** waren nicht so gut besucht; Möglichkeit der Verlegung der Osternacht auf den Abend wurde diskutiert.

TOP 4: Internet im Pfarrheim

Christoph Hausladen verliest einen Antrag an die Kirchenverwaltung über die Einrichtung eines WLAN-Anschluss im Pfarrheim:

Wortlaut des Antrages:

Dem Pfarrgemeinderat Herz Jesu ist es ein pastorales Anliegen, dass wir mit zeitgemäßen, gut gestalteten und attraktiven Angeboten Menschen für die Botschaft Jesu und die Pfarrei gewinnen können. Insbesondere in der Erwachsenenbildung, der Jugendarbeit und der Sakramentenpastoral gehört dazu auch die Nutzung von Medien. Neuere digitale Medien stehen bereits heute meist nur noch online zur Verfügung und werden nicht mehr auf Datenträger produziert. Außerdem wird das Anliegen unterstützt, digitale Tools in der Gremienarbeit einsetzen zu können.

Daher fordert der Pfarrgemeinderat die Kirchenverwaltung auf, - im Rahmen der gesetzlich geregelten Möglichkeiten und der verantwortbar zur Verfügung stehenden finanziellen Ressourcen der Kirchenstiftung- zeitnah einen umfassenden Zugang zu mobilem Internet im Pfarrheim Herz Jesu zu schaffen. Dies ist uns wichtig, um die Bemühungen vieler engagierter Menschen um eine zukunftsfähige Pastoral zu stärken.

Antrag wurde mit einer Enthaltung angenommen.

Top 5: Schutzkonzept

Bis 2029 muss jede Pfarrei in der Diözese ein entsprechendes Konzept haben

Grundlage für das Konzept soll das Handbuch der Diözese Augsburg (180 Seiten) sein.

Vorschlag von Claudia, dass Hans Oebels hierfür ein Team zusammenstellt, dass sich mit der Thematik beschäftigt.

Christoph Hausladen merkt an, dass diese Aufgabe der Pfarrgemeinderat nicht aus der Hand geben sollte.

Es wurde kontrovers diskutiert wie das Team für die Entwicklung des Konzeptes zusammengestellt werden könnte.

Schließlich wurde entschieden, dass zunächst ein Infoabend zum Thema Schutzkonzept durchgeführt werden soll.

Top 5: Dekanatsrat

Verteilung von Geldern aus Steuerüberschüssen der Diözese Augsburg zur Unterstützung von Menschen, die unter der Inflation leiden. Der Pfarrgemeinderat stimmt zu, dass die Verteilung der Gelder über die bereits bestehenden caritativen Strukturen abgewickelt werden soll.

Top 6: Dr. Thomas List

Dr. Thomas List möchte auf eigenen Wunsch als Pfarrgemeinderat zurücktreten, da er aus zeitlichen Gründen sich nicht ausreichend engagieren kann, was er Claudia Bauer in einem Brief mitgeteilt hat.

Für seine Nachfolge soll der oder die nächste Nachrücker/in angefragt werden.

(Anm: Dies ist zwischenzeitlich geschehen und Manon Toelg ist nun Mitglied im PGR)

Top 7: Ausblick in die nächste Sitzung im September

Claudia regt an sich Gedanken darüber zu machen welche Themen weiterhin im Pfarrgemeinderat verfolgt werden sollen.

Die Zeit von Fabian Blay als Gemeindeassistent endet leider schon wieder im August.

Im September kommt für 3 Jahre eine Pastoralassistentin

Die beiden Kapläne bleiben erhalten.

Eventuell kommt noch ein Priester aus der Weltkirche

Gegenüber der Kirchenverwaltung wurde Unmut des Kindergartens kundgetan, dass sich der Kindergarten von der Pfarrei zu wenig wertgeschätzt fühlt.

Die Sitzung wird beendet mit einem Vaterunser und Schlusseggen.

Nächste Sitzung: Biergarten 20.07. 18.30 Uhr im La Romantica in Stadtbergen

Sitzung 19.09. 20.00 Uhr

Nächster Protokollführer: Angelika Pitz

Für das Protokoll

Pfr. M. Gall

PGR-Vorsitzende C. Bauer